



DAS RÄTSEL DES BLICKES

Nachdenken!
Nachdenken!

Was sieht
dieses Mädchen?



Nicht gleich
umblättern!

Auf der nächsten
Seite sehen Sie es!



Was sieht das Baby?



Was die Frau?

DER BLICK eines Menschen oder eines Tieres klärt uns über seine Gefühle, Gewohnheiten und Neigungen auf. Wie oft sagen wir: „der hat ein offenes oder die hat ein verschlossenes Gesicht“, oder: „dem möchte ich ja auch nicht gerade im Dunklen begegnen!“ „Finden Sie nicht, daß Herr X. einen ekelhaft scheelen Blick hat?“ Mehr als die Gesichtszüge ist es der Blick, der einen Menschen sympathisch oder antipathisch macht. So sieht einem ein hinterhältiger, falscher Mensch niemals

(Fortsetzung auf Seite 5707)